

Freyunger Waldpost:

Stadt INFORMATION Freyung



www.freyung.de



Juli
2014

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Bayern verzeichnet einen kontinuierlichen Zustrom von Asylbewerbern. Diese Entwicklung geht auch an unserem Landkreis nicht spurlos vorbei: Bis zum Jahresende wird eine dreistellige Zahl von zusätzlichen Asylbewerbern erwartet, die im Landkreis Freyung-Grafenau untergebracht werden müssen.

Neben der Gemeinschaftsunterkunft in Grafenau, bei der es nach Aussagen von Bürgermeister Max Niedermeier seit Jahren keine nennenswerten Probleme gibt, bringt der Landkreis Freyung-Grafenau die Neuanrücklinge in dezentralen Unterkünften unter. Wir müssen uns darüber im Klaren sein, dass auch an der Kreisstadt Freyung der Kelch hier nicht vorbeigehen kann: In den nächsten Wochen werden die ersten Asylbewerber in unserer Stadt untergebracht werden.

Mir persönlich ist es ein Anliegen, die Asylbewerber dezentral und in kleinen Einheiten unterzubringen. Damit kann gewährleistet werden, dass sich die Neuanrücklinge möglichst schnell integrieren und sich in die örtliche Gemeinschaft einfügen. Auch werden wir von der Stadtverwaltung alles unternehmen, um Beschäftigungsmöglichkeiten für die Asylbewerber anbieten zu können (in Form von 1-Euro-Jobs). Es bleibt jedoch vornehmlich eine Aufgabe der gesamten Gesellschaft, die Flüchtlinge hier in unserer Stadt aufzunehmen, sie soweit als möglich zu unterstützen und zu gewährleisten, dass sie nicht als Fremdkörper in der Gesellschaft isoliert bleiben. Eine „Willkommenskultur“ ist schon allein aufgrund unserer christlichen Wertvorstellungen notwendig und unverzichtbar.

Für mich spielt es keine Rolle, woher die Asylbewerber kommen und aus welchen Gründen sie nach Deutschland gereist sind. Sie haben ein Recht darauf, dass der

Grund ihrer Einreise und die Gefährdung in ihrem Heimatland neutral geprüft wird und dass sie solange bei uns menschenwürdig untergebracht werden. Ein Teil der nach Freyung kommenden Personen stammt aus Afghanistan. Es handelt sich um Mitarbeiter und Unterstützer unserer deutschen Soldaten, die dort im Friedenseinsatz waren und von Afghanen durch Dolmetscherdienste oder auch im technischen Bereich unterstützt wurden. Diese Menschen können nun nicht mehr in ihrem Heimatland bleiben, ohne um ihr Leib und Leben fürchten zu müssen. Auch sie sollten wir offen aufnehmen und ihnen die Möglichkeit zur Integration in unsere Gesellschaft geben.

Mit der Hoffnung auf Ihr Verständnis verbleibe ich
mit herzlichen Grüßen
Ihr

Dr. Olaf Heinrich
1. Bürgermeister



**Amtliche Bekanntmachung
der Stadt Freyung**

**über die Änderung des Bebauungs-
planes „Rötpoint“ durch Deckblatt Nr. 8**

Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat hat am 02.06.2014 die Änderung des Bebauungsplanes „Rötpoint“ durch Deckblatt Nr. 8 beschlossen.

Die 8. Änderung des Bebauungsplans „Rötpoint“ umfasst die Grundstücke mit der FlNr. 162/3 und 162/4, Gemarkung Wolfstein“, für die bis dato jeweils 1 Baufenster im Bebauungsplan vorgesehen ist. Die Grundstücke wurden vom Antragsteller gekauft und sollen nun zusammengelegt werden. Für die Bebauung mit nur einem Einfamilienhaus mit Garage ist nur ein Baufester über beide Grundstücke notwendig.

Das hierzu erstellte Deckblatt Nr.8 liegt in der Zeit vom **09.07.2014** bis einschließlich **11.08.2014** im Rathaus der Stadt Freyung, Rathausplatz 1, 94078 Freyung, im Bauamt, Zi.Nr.8.02, während der allgemeinen Dienststunden öffentlich aus. Während der Auslegung können Bedenken und Anregungen (schriftlich oder zur Niederschrift) vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Änderung des Bebauungsplans „Rötpoint“ Deckblatt 8 unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 VwGO ist unzulässig, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Freyung, 18.06.2014
Stadt Freyung

Dr. Olaf Heinrich
1. Bürgermeister



**Amtliche Bekanntmachung
der Stadt Freyung**

**über die Änderung des Bebauungs-
planes „Solla-Hermannsau-Geyersberg“
durch Deckblatt Nr. 14**

Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat hat am 30.04.2014 die Änderung des Bebauungsplanes „Solla-Hermannsau-Geyersberg“ durch Deckblatt Nr. 14 beschlossen.

Die Teilfläche des Grundstücks FlNr. 479 der Gemarkung Ort bildet den Geltungsbereich der 14. Änderung des Bebauungsplanes „Solla-Hermannsau-Geyersberg“. Die für die Bebauung auszuweisende Fläche befindet sich am nördlichen Rand des Ortsteils Geyersberg, nördlich der Kurklinik. Die Teilfläche hat eine Größe von ca. 1150 m² und erstreckt sich in Nord-Süd-Richtung mit einer Länge von ca. 30 m in Ost-West-Richtung mit einer Länge von ca. 40 m. Das auszuweisende Baufenster soll mit einem Einfamilienhaus mit Doppelgarage bebaut werden.

Das hierzu erstellte Deckblatt Nr. 14 liegt in der Zeit vom **09.07.2014** bis einschließlich **11.08.2014** im Rathaus der Stadt Freyung, Rathausplatz 1, 94078 Freyung, im Bauamt, Zi.Nr. 8.02, während der allgemeinen Dienststunden öffentlich aus. Während der Auslegung können Bedenken und Anregungen (schriftlich oder zur Niederschrift) vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Änderung des Bebauungsplans „Solla-Hermannsau-Geyersberg“ Deckblatt 14 unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 VwGO ist unzulässig, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Freyung, 18.06.2014
Stadt Freyung

Dr. Olaf Heinrich
1. Bürgermeister



**Amtliche Bekanntmachung
der Stadt Freyung**

**über die Änderung des Flächennutzungs-
plans durch Deckblatt Nr. 16 „Solla“**

Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat hat am 21.10.2013 die Änderung des Flächennutzungsplans durch Deckblatt Nr. 16 „Solla“ beschlossen. Der Planungsbereich der 16. Änderung des Flächennutzungsplans liegt am östlichen Ende der bestehenden Ortschaft Solla, im Anschluss an das bestehende allgemeine Wohngebiet (WA). Es erstreckt sich auf die Flur-Nrn. 447, 311/1 und einer Teilfläche der FlNr. 446 der Gemarkung Ort. Die bestehenden Freiflächen sollen mit der Flächennutzungsplanänderung in ein allgemeines Wohngebiet (WA) umgewandelt werden, um eine weitere Wohnbebauung mit fünf Einfamilienhäusern zu ermöglichen.

Es wird wie folgt begrenzt:

- Im Nord/Ost : durch angrenzende gliedernde Freiflächen
- Im Nord/West : durch angrenzende gliedernde Freiflächen
- Im Süd/Ost : durch angrenzende Waldflächen
- Im Süd/West : durch die Ortsstraße FlNr. 313/1 und darüber hinaus durch die bestehende Bebauung des Ferienparks Hermannsau

In der Stadtratssitzung vom 02.06.2014 wurden die Bedenken und Anregungen aus der Öffentlichkeits- und Fachstellenbeteiligung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 behandelt und ein Billigungsbeschluss gefasst.

Der hierzu erstellte Entwurf Deckblatt Nr. 16 liegt in der Zeit vom **09.07.2014** bis einschließlich **11.08.2014** im Rathaus der Stadt Freyung, Rathausplatz 1, 94078 Freyung, im Bauamt, Zi.Nr. 8.02, während der allgemeinen Dienststunden öffentlich aus. Während der Auslegung können Bedenken und Anregungen (schriftlich oder zur Niederschrift) vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Änderung des Flächennutzungsplans Deckblatt 16 unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 VwGO ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Freyung, 18.06.2014
Stadt Freyung

Dr. Olaf Heinrich
1. Bürgermeister

**Nachpächter für Traditionsgaststätte
direkt am Stadtplatz Freyung zum
nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht**

**Kontakt: 08551/588137,
liegenschaften@freyung.de**

It's a kind of
MAGIC
DIE ZAUBERSHOW

- Am 25. Juli 2014
- Kurhaus Freyung
- Beginn: 19.30 Uhr

Die magische Abend mit Magie Christian Thierakker, Mag. Josef Herrmann, Mag. Franz Seif, Buchbinder Dieter Bartscher, SandArt Künstler Norbert Grimm und dem Illusionisten Michael Latta

Kartenverkauf
Buchhandlung Lang, Freyung
TEL: 08551 6060

Magie, Zauberei, Illusionen

Anzeigenbuchung:
Tel. 08551/96290, Druckerei Fuchs, Freyung



Amtliche Bekanntmachung der Stadt Freyung

über die Änderung des Bebauungsplans „Solla-Hermannsau-Geyersberg“ durch Deckblatt Nr. 20

Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat hat am 21.10.2013 die Änderung des Bebauungsplans „Solla-Hermannsau-Geyersberg“ durch Deckblatt Nr. 20 beschlossen.

Die Flurnummern 446 (Teilfläche), 447 und 311/1 der Gemarkung Ort bilden den Geltungsbereich der 20. Änderung des Bebauungsplans „Solla-Hermannsau-Geyersberg“. Auf den genannten Flächen soll ein Baugebiet mit 5 Parzellen entstehen. Das Baugebiet liegt am östlichen Ende der bestehenden Ortschaft Solla, im Anschluss an das Allgemeine Wohngebiet (WA). In Nord/Ost und Nord/West wird das Planungsgebiet von gliedernden Freiflächen begrenzt. Der Geltungsbereich wird in Süd/Ost von Waldflächen eingegrenzt. In Süd/West wird der Planbereich von der Gemeindestraße „Freyunger Weg“ gefasst, welcher auf der gegenüberliegenden Seite an ein, im Flächennutzungsplan ausgewiesenes, bestehendes Allgemeines Wohngebiet und ein Sondergebiet für Freizeit und Erholung grenzt. In der Stadtratssitzung vom 02.06.2014 wurden die Bedenken und Anregungen aus der Öffentlichkeits- und Fachstellenbeteiligung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 behandelt und ein Billigungsbeschluss gefasst.

Der hierzu erstellte Entwurf des Deckblattes Nr. 20 liegt in der Zeit vom **09.07.2014** bis einschließlich **11.08.2014** im Rathaus der Stadt Freyung, Rathausplatz 1, 94078 Freyung, im Bauamt, Zi.Nr. 8.02, während der allgemeinen Dienststunden öffentlich aus. Während der Auslegung können Bedenken und Anregungen (schriftlich oder zur Niederschrift) vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Änderung des Bebauungsplanes Deckblatt 20 unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 VwGO ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Freyung, 18.06.2014, Stadt Freyung

Dr. Olaf Heinrich, 1. Bürgermeister



- Kletterturm
- Zauberer des magischen Zirkels zeigen ihre Künste
- Stelzengeherinnen
- Tanzgruppe Prasch
- Boogie Woogie Vorführung
- Musik von Pick up, Moonbreaker, WOS und vieles mehr

WILDSCHÖNAU

05.07.–06.07.14 **139,- €**

Stefan Prager e.K. · 94078 Freyung · Steinäcker 6
Tel. 08551/9163030 · www.prager-reisen.de

MIT SICHERHEIT TRAUMHAFT REISEN

Brennholz - Holzbriketts - Holzpellets
Längen: 25 cm, 33,50 cm; 1 m

Stammholz (Brenn- oder Nutzholz)
Hackschnitzel

Tel. 0160/99001554

Pflegeteam
Keserl & Walter

Oberndorf 13
94078 Freyung
Tel. 085 51/91 04 04

Alten- und Kranken-
pflege zu Hause
in gewohnter
Umgebung

Ambulanter Pflegedienst für den Landkreis Freyung-Grafenau

BERLIN
bei Tag und Nacht

22.08.–24.08.14 **149,- €**

Stefan Prager e.K. · 94078 Freyung · Steinäcker 6
Tel. 08551/9163030 · www.prager-reisen.de

MIT SICHERHEIT TRAUMHAFT REISEN




WIEN

Sightseeing

04.10.-05.10.14 **109,-€**

Stefan Prager e.K. · 94078 Freyung · Steinäcker 6
Tel. 08551/9163030 · www.prager-reisen.de

MIT SICHERHEIT TRAUMHAFT REISEN




Tages-

fahrten:

19.07. Tages-RAD-Kulturfahrt an der Moldau **42,-€**
inkl. Reiseleitung durch Hr. Vierlinger

02.08. SEER Open Air in Grundlsee inkl. Stehplatzkarte **69,-€**

15.08. Almkirchweih auf der Winklmoosalm **36,-€**
Maria Himmelfahrt

Stefan Prager e.K. · 94078 Freyung · Steinäcker 6
Tel. 08551/9163030 · www.prager-reisen.de

MIT SICHERHEIT TRAUMHAFT REISEN



Neu!

Buchumschläge maßgeschneidert!



- ✓ für Bücher aller Formate
- ✓ mit perfekter Passform
- ✓ robust und langlebig
- ✓ ohne Klebstoff
- ✓ ohne Schadstoffe

FUCHS

Druckerei & Schreibwaren

Bahnhofstraße 6 | 94078 Freyung
Tel. 08551/96290 | Fax 962910
www.druckerei-schreibwaren.de

Persönlich vor Ort:
Bad Füssing | Dommelstadt | Engertsham | Finsterau | Freyung | Fürstenzell | Hauzenberg | Hinterschmiding | Neukirchen/Inn | Passau-Haidenhof | Passau-Heining | Passau-Ludwigsplatz | Passau-Neustift | Pocking |
www.vr-bank-passau.de

VR-Bank Passau eG

Volksbank-Raiffeisenbank



■ ■ ■ *durch die Bank persönlich!*

Heinz Plöckinger

Baggerbetrieb · Radlader



- Erdaushub
- Wegebau (Pflasterung, Teerung)
- Planierung, Humusierung
- Wasser- u. Kanalanschluß
- Natursteinmauer
- Gabionenmauer
- Kellertrockenlegung incl. Sickerung
- Abbrucharbeiten

Perlesöd 52
94078 Freyung
Tel. 08551/6136
Mobil 0171/5725593



Bayerisches Rotes Kreuz

Aus Liebe zum Menschen

- Arztbesuche
- Dialysefahrten
- Bestrahlungsfahrten
- Verlegungstransporte
- Behindertentransporte

... sitzend oder liegend

Kreisverband Freyung-Grafenau
Kolpingstraße 11
94078 Freyung

www.kvfreyung.brk.de

... mehr als nur Rettung!

Betreuter Fahrdienst

Rufen Sie uns einfach einmal an!
0 85 51 - 91 44 0



BRK Kreisverband Freyung-Grafenau
Betreutes Fahren